

Faktorisierung. Was haltet ihr davon?

Beitrag von „Humblebee“ vom 8. Mai 2025 22:12

[Zitat von state_of_Trance](#)

Ich sehe da einen großen Unterschied:

In den Chaosklassen geht die Zeit wenigstens rum und danach hat man das Gefühl, etwas geleistet zu haben.

Bei mir kommt es vor, dass ich um effektiv eine Stunde zu korrigieren ungelogen 5 Stunden vorm Rechner sitze und dann beispielsweise hier, bei Reddit, bei Discord, bei Youtube oder wo auch immer unterwegs bin. Alles, hauptsache prokastrinieren.

Mag sein, dass das bei dir so ist, bei mir nicht. Weder empfinde ich es so, als dass die Zeit in "Chaosklassen" schnell vergeht (manchmal schon, aber nur dann, wenn eine Klasse sich nicht "chaotisch" benimmt). Und erst recht habe ich nach dem Unterricht in solchen Klassen nicht immer das Gefühl etwas geleistet zu haben. Dieses Gefühl habe ich aber auf jeden Fall, wenn ich einen Stapel Klassenarbeiten fertig korrigiert habe. Zum Prokastrinieren neige ich auch weniger, zumindest nicht, wenn ich Korrekturen zu erledigen habe.